

Ankergeschirr (Segellexikon)

Der Werkzeugsatz, der zum Ankern und Sichern eines Schiffes verwendet wird, ist als Ankergeschirr bekannt. Es besteht aus dem Anker, einer Kette für den Anker, einer Ankerboje und einer Ankerwinde.

Das Schiff wird vom Anker gehalten, einem großen Metallgerät, das am Meeresboden verankert ist. Abhängig von der Größe und Art des Schiffes, den Bedingungen des Meeresbodens und den Strömungen gibt es viele verschiedene Größen und Formen von Anker. Als Bindeglied zwischen Anker und Schiff wird die Ankerkette am Anker befestigt. Die Liegetiefe des Schiffes und die Art der Verankerung bestimmen die Länge der Ankerkette.

Die Position des Ankers wird durch die Ankerboje angezeigt, die am anderen Ende der Ankerkette befestigt ist und auf dem Wasser schwimmt. Eine Markierung auf der Ankerboje, die die Länge der Ankerkette angibt, ist normalerweise rot oder gelb. Das Werkzeug zum Einziehen der Ankerkette wird Ankerwinde genannt. Das Aufwickeln der Kette vom Anker und das Beibehalten der Schiffsposition erfolgt mit einer elektrischen oder manuellen Winde.

Da es das Schiff an Ort und Stelle hält und verhindert, dass es aufgrund von Strömungen oder Winden abdriftet, gilt das Ankergeschirr als entscheidender Bestandteil der Navigation und Schifffahrt. Eine ruhige Bucht oder geschützte Ankerbucht muss verankert werden, um den Passagieren eine sichere und komfortable Umgebung zu bieten.